

Leserbeitrag aus Würenlingen

WÜRENLINGEN

Aktualisiert am 24.11.09, um 15:59 von sim

SVP Versammlung mit Gastreferent Toni Bortoluzzi

SVP Würenlingen mit prominentem Gast von sim



sim

[Beitrag melden](#)

Am Mittwoch, 18. November 2009 führte die SVP Würenlingen im Landgasthof Bären traditionsgemäss ihre halbjährliche Orientierungsversammlung für die kommende Ortsbürger- und Gemeindeversammlung durch. Im Anschluss daran durfte sie mit Nationalrat Toni Bortoluzzi erneut einen hochkarätigen Gast begrüßen. Seit 1991 nimmt er seine Aufgabe im Nationalrat mit viel Begeisterung wahr. Entsprechend gewährte er den Anwesenden einige interessante Einblicke in seine Tätigkeiten, insbesondere in die Sozial- und Gesundheitspolitik.

In seinem Referat zeigte er unter anderem die Situation der AHV/IV sowie der Krankenversicherung auf. Diverse Ansätze die Gesundheitskosten in den Griff zu bekommen wurden angeschnitten. Unter anderem stiessen die Leistungen in der Grundversicherung auf offene Ohren. Und manch einem wurde klar, dass in diesem Bereich Handlungsbedarf besteht. Denn es stellt sich ganz klar die Frage, ob die Grundversicherung wirklich für so viele Leistungen aufkommen muss. Sind wir Bürgerinnen und Bürger nicht dazu angehalten, uns über unsere Selbstverantwortung tiefgehende Gedanken zu machen und inne zu halten, ob wir bei jedem noch so kleinen Krankheitszeichen zwingend zum Arzt gehen müssen? War es nicht in der Vergangenheit so, dass zuerst die guten alten „Grossmutterrezepte“ in Anspruch genommen wurden?

Im Vorfeld des Referats liessen sich die zahlreichen SVP-Mitglieder von Gemeinderat Joe Merki über die bevorstehende Gemeindeversammlung informieren. Die einzelnen Fragen zum Budget und Finanzplan konnten beantwortet werden, so dass gleichzeitig auch der gleichbleibende Steuerfuss zu keinen Diskussionen führte. Hierzu gab es zusätzliche Inputs vom abtretenden Finanzkommissionsmitglied Patrick Bittel. Die Kreditabrechnungen werden ebenso wie die neuen Kredite „Ausbau Römerstrasse“ sowie Traktandum 7 „Wasserversorgung; Ringschluss Noteinspeisung Industriegebiet“ angenommen. Die Auskunftswünsche zum Ausbau Informatikunterricht konnte mit Unterstützung der anwesenden Schulpflegerin Carmen Bittel ebenfalls zufriedenstellend diskutiert werden und soll angenommen werden. Das Traktandum „Gemeindeverband Amtsvormundschaft Bezirk Baden“ ist gemäss Joe Merki reine Formsache und wird zur Annahme empfohlen.

Im Weiteren informierte die Parteileitung über vergangene und aktuelle Geschehnisse in der Partei. Der neu gewählten Gemeinderätin Sybille Merki wünschte man einen guten Start in die Würenlinger Politik sowie eine gute Zusammenarbeit mit Rats- und Parteikollege Joe Merki, aber auch über die Parteigrenzen hinaus. Ebenfalls konnten die wiedergewählte Carmen Bittel (Schulpflege) sowie die neu gewählte Sabine Pini (Finanzkommission) begrüsst werden. Präsident Robert Frech sprach ihnen den Dank für ihr Engagement aus und wünschte ihnen alles Gute. Die Parteileitung ist bemüht, auch in Zukunft die Mitglieder umfassend zu informieren und Anregungen in die politische Arbeit einfließen zu lassen. (rfr)

von sim

(sim)

.